

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 55 (1929)  
**Heft:** 52

**Artikel:** Zonenverhandlungen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-462702>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Zonenverhandlungen

Und Briand sprach zu seinen Delegierten:  
 «Wir müssen's tun. Es schaut auf uns die Welt!  
 So geht nach Bern!» Und leis im Flüstertone:  
 «Es ist fast schade um das Reisegeld!»

Dann sagte er noch einiges vertraulich:  
 «Bei einer Sache, die ein wenig krank,  
 Ist es des Diplomaten beste Weisung,  
 Man schiebt sie möglichst auf die lange Bank.»

«Fahrt denn getrost, besteht auf eurem Schein,  
 Der Schweizer Anspruch ist ein stumpfer Besen,  
 Die Grenze haben wir und auch die Macht!  
 Und nun lebt wohl und macht nicht zu viel Spesen!»

Sie schrieben es sich hinter ihre Ohren  
 Und haben wirklich nicht viel Zeit verloren,  
 Auch ganz nach Weisung, wo es ging, gespart,  
 Was, wie man sonst behauptet, Schweizer Art.

Und als der Abbruch, wie vorausgesehen,  
 Nicht mehr vermeidlich war und schon geschehen,  
 Sind sie, einsteckend scharfer Zunge Spiess,  
 Zurückgefahren wieder nach Paris.

«Schon da?» sprach Briand, lächelnd, horchend, fragend  
 Und an dem Wulst der Unterlippe nagend.  
 «Wir sind,» ward ihm entgegnet, «schon gekommen,  
 Weil wir gleich ein Retourbillett genommen.» Gnu



## Französische Küchen-

Spezialitäten im bekannten **Ochsenstülli** am Weinplatz  
 in Zürich (Autopark) und dazu erlesene Qualitätsweine.  
 Der Gourmet kennt

## RASIEREN Sie sich mit

Preis Fr. 3.- p. Schachtel von 10 Klingen.  
 Wo nicht erhältlich, portofreier Versand  
 durch Otto Ed. Kunz A.G., Thun 3.



der  
Schweizer-  
Rasier-  
Klinge

## Café-Restaurant Engehof, Zürich 2

Ecke Bleicherweg-Tödistraße.  
 Heimeliges Lokal — Prima Butterküche — Spezialitäten  
 Sternbräu — Reelle Würze

## ORIGINAL-BODEGA-WEINSTUBE

vorm. *Bodega Company* **ZÜRICH**

Prop.: FRANZ SCHELLING  
 Fraumünsterstr. 15, vis-à-vis der Hauptpost, Tel. Selau 11.57

**WEINHANDLUNG** Frankolieferung ins Haus

Detailverkauf und Ausschank der  
 Bodega Comp. S.A. Zürich  
 Südmeine

Champagne  
**MAULER**

**MÄNNER  
MACHEN  
FRAUEN  
FREUDE**

wenn sie den Nebelpalter mit nach  
 Hause bringen

## Leidende Männer

beachten bei allen Funktions-  
 störungen und Schwäche-  
 zuständen der Sexualorgane  
 einzige die Ratschläge des  
 erfahrenen, mit allen Mitteln  
 der modernen Wissenschaft  
 vertrauten Spezialarztes und  
 lesen eine von einem solchen  
 herausgegebene Schrift über  
 Ursachen, Verhütung und  
 Heilung derartiger Leiden.  
 Für Fr. 1.50 in Briefmarken  
 zu beziehen vom Verlag  
 Silvana, Genf 477.



## FERNET-GUARINI-BELLINZONA

Magenstärkender Aperitif — Einziger SCHWEIZER-Fernet — Wird zu mäßigem Preis verkauft

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelpalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1929 Nr. 52